

# Allgemeine Teilnahmebedingungen für Events der studentischen Hochschulgruppe Radius

## §1 Begriffserklärungen

Der Einfachheit halber werden alle beteiligten Personen nur in der männlichen Form aufgeführt. Genau deshalb sei hierzu anzumerken, dass jegliche von Radius durchgeführten Rundfahrt, Touren und sonstige Veranstaltungen allen Personen, die gerne teilnehmen möchten offen stehen!

Als „Veranstalter“ wird die studentische Gruppe „Radius“ der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität zu Bonn (im Folgenden kurz Uni Bonn oder Uni genannt) bezeichnet. Diese (Gruppe) ist hauptverantwortlich in allen Angelegenheiten und Ersteller dieses Regelwerks.

Als „Event“ wird im Folgenden die von Radius durchgeführte Rundfahrt, Tour oder sonstige Radsportveranstaltung bezeichnet, auf welches sich dieses Regelwerk bezieht.

Jedes Event kann ergänzend zu diesen allgemeinen Teilnahmebedingungen ein weiteres Regelwerk nutzen. Dieses wird im Folgenden „explizites Regelwerk“ genannt.

Die sogenannte „Rennleitung“ leitet das Event als Vertreter von Radius. Zu ihren Aufgabe zählt die Durchführung des Events sowie allgemein die Kontrolle über die Einhaltung dieses Regelwerks. Ihren Entscheidungen ist Folge zu leisten. Die Mitglieder der Rennleitung werden für jedes Event explizit genannt. Sollte kein Mitglied der genannten Rennleitung anwesend sein, so kann die Position durch jedes Radius-Mitglied temporär, aber vollständig ersetzt werden.

Als „während des Events stattfindend“ werden alle Ereignisse bezeichnet, die im Rahmen des Events von der Rennleitung organisiert und durchgeführt werden. Vorkommnisse privater Natur, welche lediglich im Zeitraum des Events stattfinden, zählen explizit nicht dazu.

Als „Fahrer“ oder „Teilnehmer“ werden alle Personen bezeichnet, die am Event teilnehmen. Falls in einem expliziten Regelwerk keine genaueren Regelungen zur Teilnahmeberechtigung aufgeführt sind, ist jede Person teilnahmeberechtigt. Falls eine für das Event zugehörige Teilnehmerliste geführt wird, müssen sich Teilnehmer mit der Unterschrift auf dieser dazu bereiterklären haben, das Regelwerk verstanden zu haben und sich an dieses zu halten.

## §2 Rechtliches

Der sportliche-gemeinschaftliche Aspekt steht im Vordergrund. Die Rennleitung versucht, in ihrer Rolle als ausführendes Organ des Regelwerkes, dieses nach bestem Wissen und Gewissen durchzusetzen. Da Missachtungen jedoch im Allgemeinen während eines Events nicht von der Rennleitung nachvollzogen werden können, wird explizit jegliche Verantwortung, zur Einhaltung dieser Regeln an die Fahrer abgegeben.

Sollte es durch einen Fahrer zu menschlichem oder materiellem und daraus resultierenden finanziellem oder sogar strafrechtlich verfolgbarem Schaden kommen, ist dieser selber für diesen und dessen Aufklärung verantwortlich und spricht den Veranstalter sowie die Rennleitung von jeglichen Ersatzansprüchen frei. Dies gilt ebenfalls für die resultierenden Folgen, das heißt insbesondere für möglicherweise resultierende

Sportverletzungen. Der Teilnehmer ist für sein (Fahr-)Verhalten selber verantwortlich und hat dementsprechend die resultierenden Konsequenzen selber zu tragen.

Der Veranstalter und die Rennleitung übernehmen keine Haftung für Verluste oder Schäden jeglicher Art, die während des Events auftreten oder damit in Verbindung stehen, es sei denn, sie sind das Ergebnis von vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Handeln seitens des Veranstalters oder der Rennleitung.

Jeder Fahrer hat sich an die in Deutschland geltenden Straßenverkehrsregeln der StVO (insbesondere für Fahrradfahrer) zu halten. Jegliche Konsequenzen der Missachtung werden selber getragen. Insbesondere liegt die Fahrtauglichkeit jedes Fahrrads, auf welchem ein Fahrer das Event bestreitet, im Verantwortungsbereich von diesem selber.

Der Veranstalter spricht eine klare Empfehlung zum Tragen von Schutzausrüstung, insbesondere dem Tragen eines Fahrradhelms aus!

Die Einnahme und Anwendung der von der NADA aufgeführten Liste von Substanzen und Methoden, die zu allen Zeiten verboten sind (in und außerhalb von Wettkämpfen), ist strikt verboten. Diese ist auf der Webpräsenz der NADA zu finden.

### §3 Datenschutz

Um eine Auswertung des Events sowie die Ausführung von weiteren für den Eventablauf relevanten Aufgaben sicherzustellen, müssen Daten der Fahrer gesammelt werden. Dies kann unter anderem durch Apps für Smartphones geschehen. Folgende, auch personenbezogene Daten, können und werden bei Events von Radius gesammelt:

- a) Vor- und Nachname,
- b) eindeutig zuordenbare Startnummern, Mannschaftszugehörigkeiten und Leistungen beim Event,
- c) Bild- und Tonaufnahmen,
- d) Telefon-, eMail-, sowie weitere Kontaktdaten, sowie jegliche Daten die zur Kommunikation mit Radius oder der Rennleitung des Events ausgetauscht werden,
- e) GPS-Standortdaten, sowie weitere Daten die für die Funktionsfähigkeit der für das Event verwendeten App erhoben werden (es gilt die entsprechende Datenschutzerklärung der verwendeten App).

Die Rennleitung hat in vollständiger Form Zugriff auf alle gesammelten Daten. Eine Weitergabe an andere Event-Teilnehmer ist in reduzierter Form möglich. Die auf dem Event gesammelten personenbezogenen GPS-Daten der Fahrer dienen ausschließlich zur internen Auswertung des Events und werden in diesem Rahmen auch verarbeitet. Der genaue eventspezifische Erhebungs- und Verarbeitungsprozess kann in einem persönlichen Gespräch von der Rennleitung erläutert werden.

Alle unter a), b) und c) gesammelten Daten können zu Werbezwecken von weiteren von Radius organisierten Events veröffentlicht werden. Dazu zählt die Veröffentlichung in gedruckter Form wie auch die digitalen Auftritte von Radius im Internet. Explizit zu nennen sind hierbei die offizielle Website [www.radius.uni-bonn.de](http://www.radius.uni-bonn.de) sowie die Social Media Auftritte auf Facebook, Instagram und YouTube. Falls Fahrer der Veröffentlichung von expliziten Daten in diesem Rahmen nachträglich widersprechen möchten, ist dies jederzeit möglich.

Die Weitergabe von Daten an Dritte ist zu jeder Zeit ausgeschlossen.

Durch die Teilnahme am Event bestätigt der Fahrer den Datenerhebungs- und Verarbeitungsprozess hinreichend erläutert bekommen und verstanden zu haben, um dem Sammeln, der Verarbeitung und der Veröffentlichung seiner Daten im oben genannten Rahmen zuzustimmen.

## §4 Kontakt

Radius - Radsportclub Uni Bonn

eMail: [radius@uni-bonn.de](mailto:radius@uni-bonn.de)

Telefon: +49 163 4360511

Ansprechpartner: Florian Gans (Vorstandsvorsitzender)

## §5 Gültigkeit

Falls Punkte widersprüchlich oder ungenau formuliert sein sollten, so gelten vergleichbare Regelungen. Selbes ist der Fall im Bezug auf ein mögliches explizites Regelwerk.

Das auf einer Teilnehmerliste genannte und von den Fahrern und der Rennleitung unterschriebene Regelwerk, sowie ein mögliches explizites Regelwerk, ist in der dort aufgeführten Version zu jeder Zeit gültig.

Falls einer der vorherigen Punkte des Regelwerkes oder eines möglichen expliziten Regelwerks seine Gültigkeit verlieren sollte, bleiben die restlichen Punkte von diesem Ausfall unberührt.